



15 Jahre ehrenamtliches Engagement für ein Leben in Selbstbestimmung und Würde

Ausgabe: Oktober 2007

„INFO“

Das INFO- Heft des Stargarder Behindertenverbandes e.V. erscheint monatlich.
Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Monats.

Auflagenhöhe: 200

Herausgeber: Vorstand des Stargarder Behindertenverbandes e.V.
Walkmüllerweg 4a, 17094 Burg Stargard

Copyright: Das Copyright sowie die Verantwortlichkeit für Inhalte und Texte
liegen beim Herausgeber, vertreten durch den Vorsitzenden,
Herrn Peter Braun.

Fon/Fax: 039603 2 04 52/ 2 28 51

E-Mail: kontakt@bhv-ev.de

Homepage: <http://www.bhv-ev.de>

Spendenkonto: 36014045 BLZ: 15051732 Sparkasse Mecklenburg- Strelitz

Öffnungszeiten: Geschäftsstelle
Montag-Freitag 8.00 – 16.00 Uhr

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder.

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde,

im Infoblatt finden Sie einen schönen Rückblick auf die Ferienfahrt in die Lüneburger Heide von Frau Hoth und Frau Herdel. Allen hat es wieder gut gefallen und vor allem sind 42 Mitglieder gut erholt und voll neuer Eindrücke aus dem Kurzurlaub zurück gekehrt. Ich glaube in diesem Jahr war es eine Jubiläumsfahrt, es war die 10 gemeinsame Ferienreise, die unser Verein für seine Mitglieder organisiert hat.

Sicherlich beginnen schon jetzt die Überlegungen: Wo fahren wir im nächsten Jahr hin? An der Ostsee, im Harz, im Spreewald, im Riesengebirge und in der Heide waren wir schon gewesen. Ich bin schon jetzt gespannt wo die Reise im nächsten Jahr hingeht.

Für mich als Vorsitzender ist es aber auch immer eine Zeit der Sorge: Wird alles klappen, bringt der Bus Sie heil ans Ziel, können alle das Programm mitmachen, sind nicht zu viele Barrieren auf dem Weg, ist die Unterkunft angemessen und fühlen sich alle wohl.

Reisen bildet und gibt Lebensfreude und damit auch die Mitglieder, die sich nicht mehr zutrauen, alleine zu verreisen, einmal aus Burg Stargard raus kommen, wollen wir die Ferienreise auch weiterhin anbieten. Sicherlich wäre es schön, wenn der Reisebus einen barrierefreien Einstieg hätte, da könnte ich vielleicht selbst oder andere einmal mitfahren. Da ja nicht alles so einfach ist und viele Hindernisse überwunden werden müssen, haben in diesem Jahr Frau Köster und Frau Haake Sie begleitet und dafür gesorgt, dass alle das Programm mitmachen konnten. Sie haben es geschafft alle wohlbehalten zu Hause abzuliefern. Dafür möchte ich den beiden Frauen ein großes Lob aussprechen. Natürlich gab es auch Probleme, aber sie haben alle gemeistert. Wichtig ist bei so einer Gruppenreise aber auch das Verständnis und das Für- und Miteinander in der Reisegruppe, die gegenseitige Hilfe und Unterstützung sind wichtig und tragen zum Wohlfühlen bei.

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde,

am 18. September feierten wir den 6. Geburtstag unseres Wohnhauses am Walkmüllerweg 4 und den Tag des bürgerschaftlichen Engagement. An diesem Tag haben wir vier Mitglieder aus unserem Verband mit einem kleinen Präsent geehrt. Frau Margarete Bergmann, Frau Eleonore Koch, Herr Paul Köster und Herr Dieter Köpnick sind langjährige Mitglieder unseres Verbandes und engagieren sich vorbildlich für den Verein.

"Jeder Mensch hat Fähigkeiten und Kenntnisse, mit denen er für andere eine unschätzbare Hilfe sein kann. Wer sich freiwillig für die Allgemeinheit engagiert, gibt der Gesellschaft ein menschliches Antlitz und er/sie/es macht unser Gemeinwesen lebenswert."

Anliegen der Woche des bürgerschaftlichen Engagement auch in diesem Jahr ist es zu verdeutlichen, dass bürgerschaftliches Engagement den Einzelnen bereichert und die Gesellschaft insgesamt stärkt. Wie in den vorangegangenen Jahren lautet das gemeinsame Motto

„Engagement macht stark!“.

Stark machen sich seit Jahren auch die Mitglieder des Stargarder Behindertenverbandes e.V. für eine Kommune Burg Stargard in der alle Menschen, alle Lebensalter und Lebensformen eine gleichberechtigte Lebenschance haben und sich ALLE wohlfühlen können.

Auf diesem langen manchmal auch beschwerlichen Weg begleiten uns viele Mitglieder. Dass wir dabei auch eine ganze Menge in der Stadt bewegen konnten, ist Menschen wie den hier Geehrten zu verdanken.

Es ist kaum zu glauben, aber unsere Mitwirkung und unsere Interessenvertretung ist europaweit und geht bis nach Brüssel.

Am 4. Oktober haben Mitglieder des Europäischen Behindertenforums 1 Millionen Unterschriften für eine Antidiskriminierungsgesetzgebung an den Präsident der EU, Herrn Barroso, übergeben. Mit 120 Unterschriften, die von Mitgliedern und Mitarbeitern gesammelt wurden haben wir uns von Burg Stargard aus, an der Aktion in den letzten Wochen beteiligt. Auch wenn wir uns schon viele Jahre für eine lebenswerte Stadt Burg Stargard ohne Barrieren einsetzen, bleibt noch viel zu tun, um unser Ziel umzusetzen. Immerhin fordern 1 Millionen Bürgerinnen und Bürger aus 30 europäischen Ländern, die Europäische Union, sowie die nationalen Behörden auf, in enger Zusammenarbeit mit den Akteuren der Zivilgesellschaft, Diskriminierung zu einer Fußnote der europäischen Geschichte werden zu lassen..

Sehr geehrte Mitglieder,

zum 28.11.2007 lade ich Sie recht herzlich zu unserer nächsten Mitgliederversammlung in die Begegnungsstätte am Walkmüllerweg 4 ein. Die Einladung liegt diesem Infoheft bei.

Wir wollen uns über die weitere Entwicklung unseres Vereines verständigen und werden weitere Fragen diskutieren. Ich freue mich schon auf die Diskussion und auf Ihre Vorschläge und verbleibe für

Selbstbestimmung und Würde

als Ihr

Peter Braun

Bericht über die Ferienreise in die Lüneburger Heide vom 13.08. – 17.08.2007

Am 13.08.07 fuhren 42 Mitglieder vom SBV e.V. bei sonnigem Wetter mit einem Reisebus des Reisebüros Schumacher in den Urlaub. Nach einem Aufenthalt in der Raststätte Stolpe fuhren wir nach Lüneburg. Hier hatten wir Freizeit und konnten eine Besichtigung der Stadt vornehmen. Lüneburg ist eine wunderschöne Stadt und war durch den Handel mit Salz im 15./16. Jahrhundert eine wohlhabende Stadt in Norddeutschland. Leider verging unsere Freizeit viel zu schnell und wir konnten nicht alles sehen, denn unser Bus wartete schon zur Weiterfahrt nach Visselhövede. Das Hotel „Röhrs“ in dem wir unser Quartier hatten, liegt in Visselhövede – Hiddingen und etwas außerhalb des Ortes. Es ist ein schönes Hotel mit guter Betreuung und sehr guter Verpflegung. Hier konnte man sich wohlfühlen. Nach dem Frühstück am 14.08. ging die Fahrt nach Schneverdingen. Dort erwartete uns die Reiseleiterin mit einem Waldhorn im Gepäck. So wurden wir gleich mit Hörnerklang empfangen. Sie führte uns durch den Heidegarten. Hier konnten wir eine Vielzahl von Heidearten bewundern. Es ist eine sehr schöne und gepflegte Anlage, die allen gut gefiel. Die Weiterfahrt ging zu einer Heidschnuckenherde. Wir konnten den Austrieb aus dem Schafstall miterleben und die Tiere ganz aus der Nähe beobachten. Unsere Reiseleiterin erzählte uns von dem Nutzen der Heidschnucken zur Erhaltung der Heideflächen. Nach einem weiteren Aufenthalt und Imbiss fuhren wir zum Ausgangspunkt unserer

Kutschfahrt. Es war eine zweistündige Fahrt durch große blühende Heideflächen und durch einen Wald. Der Abschluss war eine gemeinsame Kaffeetafel im Waldcafe unter alten Bäumen mit einer Spezialität der Heide der „Buchweizentorte“. Am Abend war ein Tanzabend im Hotel. Wer Lust hatte konnte tanzen. Wir feierten mit einer weiteren Reisegruppe, diese



brachte viel Stimmung in die Runde. Für den nächsten Tag war ein Ausflug nach Celle geplant. Celle kann man als Fachwerkstadt bezeichnen, die keine Kriegszerstörungen hatte. Unsere Stadtführerin ging mit uns in die Kirche und zu vielen Fachwerkhäusern. Sie machte uns auf alle Besonderheiten aufmerksam. Als Ergänzung zur Stadtführung unternahmen einige eine Rundfahrt mit der Tschu – Tschu – Bahn. Am Abend war ein kulinarisches Menü in Form eines Büffets für uns aufgestellt. Es war so umfangreich, dass

man nicht alles kosten konnte. Als Abschluss wurden mit Wunderkerzen beleuchtete Eisbomben herein gefahren. Am 16.08. starteten wir einen Ausflug zum Vogelpark Walsrode. Im Laufe des Tages mussten wir öfters den Regenschirm aufspannen. Trotz des Regenwetters waren wir beeindruckt von der herrlichen Anlage des Vogelparks mit den wunderschönen Blumen und den vielen, bunten Vögeln. Dort befinden sich 850 Vogelarten mit ca. 4600 Vögel. Wir haben uns fast alles angesehen, sogar eine Vorführung der Flugschau. Übrigens der Vogelpark „Walsrode“ ist im barrierefreiem Stil erbaut worden. So haben Menschen die im Rollstuhl sitzen oder schlecht gehbehindert sind auch die Möglichkeit diesen tollen Park zu sehen auch ohne Probleme und Mühen! Zum krönenden Abschluss besuchten wir in Walsrode die Kerzenfabrik. Es war sehr interessant, wie die Kerzen hergestellt werden und einige nahmen sich eine Kerze als Andenken mit. An unserem letzten Abend saßen wir in gemütlicher Runde und probierten den „Heidegeist“. Dabei wurde der Tischspruch der Lüneburger Heide gesungen. „Hermann Löns die Heide brennt...“. Am 17.08. traten wir nach dem Frühstück die Heimreise an. Wir fuhren über Uelzen. Hier hatten wir die Gelegenheit den Bahnhof zu besichtigen, der im Hundertwasser-Stil umgebaut worden ist. Dieser Baustil ist nicht jedermanns Geschmack. Auf der weiteren Rückreise besichtigten wir in Bispingen eine Skihalle. Es war sehr interessant zu sehen, dass auch im Sommer die Möglichkeit des Skilaufs geboten wird. Gegen 17.00 Uhr trafen wir in Burg Stargard ein. Die schönen erlebnisreichen Tage waren vorbei. Bei allen, die zum Gelingen dieser Reise beigetragen haben, möchten wir uns herzlich bedanken. Wir finden es lobenswert, dass vom Behindertenverband derartige Reisen organisiert werden, so dass auch Ältere und Behinderte die Möglichkeit haben zum Reisen!

Margarete Hoth und
Ursel Herdel



Informationssplitter



Neuaufnahmen als Mitglieder im September:

Als neue Mitglieder in unserem Stargarder Behindertenverband e.V. begrüßen wir:

Frau Hanna Dörnbrack
Herr Hans- Werner Dörnbrack
Frau Ilse Stark
Herr Walter Stark
Frau Liesa Wunderlich

Ein herzliches Willkommen und viele schöne Erlebnisse in unserem Verband!

Zum **80. Geburtstag** gratulieren wir recht herzlich

Frau Ursula Pielsch
Frau Selma Augustin



Zum **90. Geburtstag** gratulieren wir recht herzlich

Frau Elisabeth Götz

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Wir freuen uns das

Frau und Herr Galinsky

das Fest zur Diamantenen Hochzeit feiern konnten.
Herzlichen Glückwunsch!

Wir trauern um Frau Erika Wendland

Nach langer schwerer Krankheit verstarb im September unser
Verbandsmitglied

Frau Erika Wendland

Unser Beileid gilt dem Ehemann, den Angehörigen und Freunden, die sie auf
ihren Lebensweg begleiteten.

In tiefer Betroffenheit
P. Braun
Vorsitzender des SBVe.V.

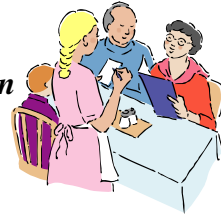
Veranstaltungskalender für den Behinderten und Seniorentreff November 2007

05. November 2007
Spielnachmittag
Karten oder



Brettspiele

12. November 2007
Fahrt zum Kindergarten
„Am Märchenwald“



21. November 2007

**C. Schad aus dem NB-Behindertenverband zu Gast beim
SBV e.V.**

**Herr Schad zeigt unseren Mitgliedern *Bilder* aus
seinem Urlaub
in **Griechenland** den er trotz Rollstuhl gemeistert hat!**



26. November 2007

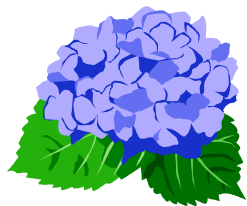
**Weihnachtskeramik
gestalten für die Adventszeit**



Alle Veranstaltungen finden in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr statt.



Geburtstage für den Monat Oktober 2007



Wir gratulieren recht herzlich
und wünschen von **Herzen** nur das **Beste**.



Frau Theresia Mülling
Frau Loni Münch
Herr Karl-Heinz Anner
Frau Brigitte Will
Frau Olinde Kannewurf
Frau Margarete Bergmann

Frau Helga Köpnick
Frau Lisbeth Pöller
Frau Elisabeth Rackow
Frau Leonore Kögler
Frau Helena Dickoff
Frau Ruth Wagner



Vielleicht sehen wir uns ja zur Feier
der Geburtstage des Monats
am Dienstag, dem **06. November 2007**,
um **14.00 Uhr**, in der Begegnungsstätte
Walkmüllerweg 4a.

Die Waage **23. September -** **23. Oktober**

Sie sind sympathisch, freundlich, ausgeglichen, ordentlich und sehr aufnahmefähig. Wenn sie sich angegriffen fühlen, neigen sie zu Depressionen und leiden unter dem Gefühl der Niederlage. Sie lieben Berufe, die ihnen viel Freiraum lassen: Designer, Antiquitätenhändler und den Autohändler. Für sie sind Freundschaften und ehrliche Liebe unerlässlich. Für die Liebe nehmen sie auch lange Reisen in Kauf. Die Waage ist besitz ergreifend und treu. Sie verabscheuen in der Liebe, nutzlose Diskussionen und Vulgarität.



Kürbiskuchen

Man nehme für den Teig:

200 Gramm Weizenmehl

100 Gramm Zucker

100 Gramm Butter

1 Ei

1 Eigelb

Salz

für die Füllung:

500 Gramm Kürbisfleisch

60 Gramm Zucker

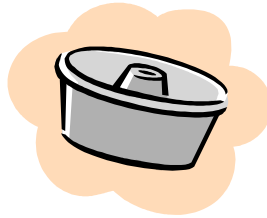
2 Eier

4 Esslöffel geraspelte Mandeln

70 Gramm saure Sahne

2 Esslöffel Speisestärke

Salz, Muskat und Zimt



Aus den Teigzutaten einen Mürbeteig kneten. Das Kürbisfleisch würfeln und in wenig Wasser weich kochen. (ca. 60 ml) Wenn das Wasser verdampft ist, die Stücke pürieren und abkühlen lassen. Den Teig ausrollen und die Springform damit auslegen (Rand hochstehen lassen). Den Ofen auf 200 Grad vorheizen Die Eier trennen, Eiweiße steifschlagen. Eigelb und die restlichen Zutaten für die Füllung mit der Kürbismasse vermischen, allerdings die Stärke nun erst zusammen mit den Eiweißen unterheben. Die Masse auf den Teig in der Springform geben und in 50 Minuten zum Kürbiskuchen backen.

Wussten Sie auch das

der Kürbis ein gesunder Sattmacher ist. Er ist als Gemüsebeilage, gefüllt oder zu Suppe verarbeitet sehr schmackhaft. Dabei liefert er viele Nährstoffe wie Beta-Karotin ist ein wichtiger Schutzstoff für die Zellen.

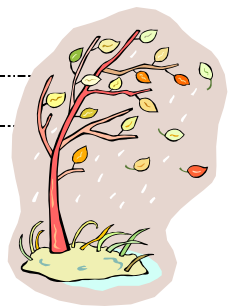
Kürbiskerne werden – zum Teil geröstet und gesalzen als Snack geknabbert und in Backwaren verwendet.

Aus den Kernen des Ölkürbis wird das hochwertige Öl gewonnen.

Es enthält ernährungsphysiologisch wertvolle Fettsäuren, vor allem Linolsäure, eine lebenswichtige, zweifach ungesättigte Omega 6 Fettsäure. Zusätzlich liefert es in hoher Menge Vitamin E, aber auch die Vitamine A, B1, B2 und C.



Bauernregeln im Oktober



Bringt der Oktober viel Frost und Wind, so sind der Januar und Februar gelind.

Bringt der Oktober viel Regen, ist's für die Felder ein Segen.

Je größer der Ameisenhügel, je



straffer des Winters Zügel.

Schneit's im Oktober gleich, dann wird der Winter weich.

Im Oktober Sturm und Wind, uns den frühen Winter künd'.

Viele Eicheln und einen harten Winter



Bucheckern im Oktober lassen erwarten.

Bringt der Oktober schon Schnee und Eis, ist's schwerlich im Januar kalt und weiß.



Warmer Oktober bringt fürwahr, stets einen kalten Januar.

Liebe Mitglieder,

am 21. November 2007 ab um 14.00 Uhr laden wir Sie recht herzlich in die Begegnungsstätte am Walkmüllerweg 4a ein. An diesem Nachmittag ist Herr C. Schad aus dem NB-Behindertenverband unser Gast beim Stargarder Behindertenverband e.V. Er möchte Ihnen eine Fotoreportage über seinen Urlaub in Griechenland präsentieren, die er trotz seiner Behinderung im Rollstuhl dort gemeistert hat. Wer Interesse an dieser Veranstaltung hat; der melde sich bitte unter der Telefonnummer 2 0 4 5 2 an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kultur- und Veranstaltungsplan des Stargarder Behindertenverbandes e.V.

November 2007

Montags 14.00 – 16.00	Behinderten- u. Seniorentreff mit Kathrin	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a
<i>Montags</i> 16.30 – 17.30	Behinderten- und Seniorenspport mit Frau Galinsky	Turnhalle der Grundschule
02.11./03.11.07 (Fr. – Sa.)	Einladung und Fahrt nach Gülstorf 2 Tage Seminar zu einem Aktuellen Politischen Thema	Abfahrt am Fr. 02.11.07 09.00 Uhr ab Parkplatz Walkmüllerweg 4a Preis pro Person: 10,00 €
06.11.2007 (Di.) 14.00 – 16.00	Geburtstagsrunde des Monats Oktober	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a
07.11.2007 (Mi.) 14.30 – 16.30	Seniorenbowling	Bowlingbahn in der Gaststätte zur „Linde“ Preis pro Person: 05,00 €
08.11.2007 (Do.) 10.00 - 14.00	3.Philharmonisches Konzert mit Werken von Richard Wagner und Gustav Mahler anschl. Mittagstisch im Badehaus	Abfahrt Parkplatz Walkmüllerweg: 09.00 Preis pro Person: 20,00 €
14.11.2007 (Mi.) 10.00 – 13.00	Einkaufsfahrt zum “Real“	Abfahrt Parkplatz Walkmüllerweg: 09.45 Preis pro Person: 5,00 €

19.11.2007 (Mo.) 08.00 – 16.00	Fahrt in die Therme Templin anschl. Mittagstisch	Preis pro Person: 12,00 €
20.11.2007 (Di.) 12.00 – 16.00	Veranstaltung im Hotel „Zur Burg“ zu typisch mecklenburgischen Gerichten anschl. kleines Programm sowie Kaffeegedeck	Hotel „Zur Burg“ Preis pro Person: 17,00 € Nichtmitglieder. 18,00 €
26.11.2007 (Mo.) 08.00 – 16.00	Fahrt nach Polen zum Einkauf anschl. Mittagstisch	Preis pro Person: 12,00 €
28.11.2007 (Mi.) 14.00 – 16.00	Mitgliederversammlung des SBV e.V.	Begegnungsstätte Walkmüllerweg 4a

Mitglieder und Nichtmitglieder sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen! Anmeldungen bitte unter Tel.-Nr. 03 96 03 / 2 04 52 vornehmen.